

HAK Hall – e-Business

Liebe Schülerin, lieber Schüler der Unterstufe!

Mit der Wahl deiner zukünftigen Schule bist du gerade dabei, eine wichtige Entscheidung in deinem Leben zu treffen. Das ist keine leichte Aufgabe und deshalb möchten wir dir mit diesem Interview helfen. Um bestens informiert zu sein, befragten wir unseren **e-Business** Zweigleiter Herrn Professor Groß und haben die wichtigsten Aspekte für diesen Zweig zusammengefasst.



WERDE MULTIMEDIA UND INTERNET EXPERTIN/EXPERTE
E-BUSINESS BIETET EINE MODERNE, UMFASSENDE AUSBILDUNG FÜR SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER, DIE WIRTSCHAFTLICHES INTERESSE MIT IT- UND INTERNET-KOMPETENZ VERBINDEN WOLLEN

e-BUSINESS
Multimedia, Internet und Social Media

Deine VORTEILE
Wirtschafts- und IT-Knowhow

AUSBILDUNGSMATERIALIEN
Multimedia | Internet | Social Media

Deine CHANCEN
Fit für die digitale Arbeitswelt

- Einzigartige Kombination aus fundierter Wirtschaftsausbildung mit hohem IT-Anteil
- Beste Berufschancen mit Einsatzmöglichkeiten in modernen, neuen Berufsfeldern
- Ausbildung an topaktueller Software von Branchen-Marktführern
- Spiele- und App-Entwicklung
- Video- und Audiobearbeitung
- Websites und Social Media
- Fotografie und Bildbearbeitung
- Erstellung von Plakaten, Postern ...
- Karriere in klassischen Wirtschaftsberufen aller Branchen
- Webdesigner:in
- Online Marketing Manager:in
- Multimedialdesigner:in
- Social Media Manager:in

Wofür steht e-Business?

„Das „e“ und das „Business“ sind ein zusammengesetztes Wort. Das „e“ steht für Elektronik und das „Business“ für Wirtschaft. Wir verbinden den wirtschaftlichen Bereich mit der digitalen Welt von heute.“

Kann ich im Zweig e-Business meiner Kreativität freien Lauf lassen?

„Alle Zweige, die an unserer Schule angeboten werden, lassen viel Kreativität zu. Im Zweig e-Business beispielsweise im Bereich, Fotografie, Bild- und Videobearbeitung, Musik etc. Kreativität macht Spaß!“

Lernt man im Zweig e-Business auch Fremdsprachen?

„Ja, natürlich. Neben Englisch haben wir die Auswahl zwischen Italienisch und Französisch. Aber man kann das Ganze um eine weitere Sprache erweitern, nämlich die Fachsprache in IT (Informationstechnologie). Hierbei lernt man die ganzen Kürzel kennen, die die IT-Leute verwenden.“

Welche Interessen sollte ich sonst noch mitbringen, wenn ich diesen Zweig besuche?

„Man sollte auf jeden Fall für die moderne digitale Welt bereit sein. Ist man interessiert an Social Media, Internet und Computer, dann ist man im e-Business Zweig am besten aufgehoben.“

Ich habe auf der Homepage gesehen, dass es das Fach „Multimedia und Publishing“ gibt. Was bedeutet das und was lernt man hier?

„Multi bedeutet viel und Media steht für Medien. Es werden dort verschiedenste Medien bearbeitet. Von reinem Text über Bilder, Fotos, Animationen, Videos und Tönen. Publish kommt von dem Englischen „etwas veröffentlichen“ und das sowohl online im Internet als auch offline in Print Medien, Zeitungen und Plakaten. Man lernt, wie man beispielsweise Bilder, Überschriften und Texte am besten miteinander kombiniert, indem man sich an Designrichtlinien orientiert.“

Und was lernt man im Fach Content Management und Social Media?

„Content Management ist eigentlich ein anderes Wort für die Bearbeitung und Administration von Webseiten. Man lernt eine Website zu erstellen, Updates zu installieren, sie gegen Viren abzusichern, User anzulegen etc.“

Social Media ist bei Jugendlichen sehr beliebt. Im Fach Social Media lernt man, wie man erfolgreich einen Kanal erstellt, Follower erhält, Produkte platziert, Werbung für den Kanal oder Produkte macht etc.“

Ich habe gehört, dass man auch eine eigene Website macht. Wozu mache ich die?

„Die Website ist das zentrale Element des e-Business Zweiges. Es ist ein riesengroßes Projekt, das sich über vier Jahre erstreckt.“

Mit der Website bewerben sich unsere Schüler:innen bei zukünftigen Arbeitgebern.“

Wird man auch lernen, gute Fotos und Videos zu machen und die dann zu bearbeiten?

„Ja, das ist natürlich das Um und Auf von e-Business. Man lernt die Grundlagen der Fotografie, wie Blende, Verschlusszeit etc. Das gilt auch für die Bild- und Videobearbeitung. Außerdem zeigen wir die Tipps und Tricks, die Influencer verwenden, um sich besser darzustellen als sie eigentlich sind.“

Sind in diesem Zweig irgendwelche speziellen Projekte geplant?

„Das größte Projekt in diesem Fach ist die eigene Website. Aber auch die Partnerarbeit, beziehungsweise das sogenannte „Kontakte knüpfen“ mit Firmen, die den Schülern ein Praktikum zur Verfügung stellen.“

Welche speziellen Programme werden die Schüler in der Regel im Zweig E-Business verwenden und erlernen?

„Ein Schwerpunkt wäre Office 365, das im wirtschaftlichen Bereich eingesetzt wird. Ein Highlight sind die Programme von Adobe, wie Photoshop, Premiere Pro oder After Effects, welche von vielen Content-Creators und Influencern eingesetzt werden.“

Somit werden die Schüler:innen perfekt für diese Programme ausgebildet, um sie in der Arbeitswelt sowie im Privatleben zu ihrem eigenen Vorteil einsetzen zu können.“

Muss ich eine bestimmte technische Ausrüstung besitzen, wenn ich diesen Zweig besuchen möchte?

„Nein. Es reicht euer Handy und ein PC, der nicht älter als 5 Jahre ist und mind. 8 GByte Ram hat.“

Wie viele Stunden habe ich in den Spezialfächern des Zweigs Unterricht?

„Man hat 10 Stunden Unterricht in den drei Hauptfächern des Zweiges, nämlich Content Management und Social Media, Multimedia and Publishing und Spieleentwicklung. In Summe macht das dann 360 Stunden in vier Jahren.“

Was habe ich von dieser Ausbildung?

„e-Business bietet eine moderne, umfassende Ausbildung für Schüler:innen, die wirtschaftliches Interesse mit IT- und Internet-Kompetenz verbinden wollen. Damit ist man bestens auf die digitale Welt von heute vorbereitet.“

Wie schaut es mit meinen Berufsaussichten nach der Matura aus?

„Man hat beste Berufschancen in der IT oder im Bereich Multimedia. Besonders als Programmierer kann man viel Geld verdienen.“

Muss ich in der HAK ein Praktikum machen? Welches Praktikum wäre für diesen Zweig empfehlenswert?

„Ein Praktikum mit 300 Stunden muss jeder in der HAK absolvieren. Das Praktikum in einem Unternehmen zu machen, wo man das erlernte Fachwissen einsetzen kann, wäre natürlich ideal.“

Warum würden Sie diesen Zweig empfehlen?

„Ganz einfach – weil er Spaß macht! Bei diesem Zweig geht es nicht um langweiliges Auswendiglernen, sondern darum, kreativ zu sein und sich mit Inhalten zu beschäftigen, die man auch privat nützt.“